

Kunststoff-Sockelschiene SOLI-TEX inklusive Aufsteckprofil mit Gewebeteil und unterschiedlichen Putzkanten zur Auswahl

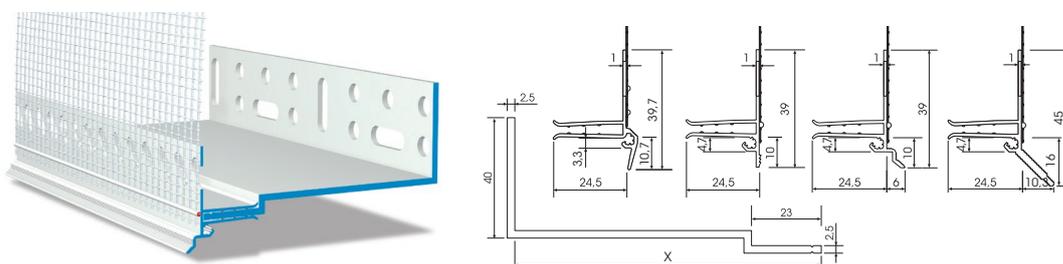
Anwendungsbereiche

Bei allen Wärmedämm-Verbundsystemen (Polystyrol/Mineralwolle und sonstige), mit Gewebespachtelungen von 4 bis 8 mm, Edelputzen bis 3 mm und Dickputzsystemen.

Produktausstattung

Sockelschiene aus Kunststoff mit ausreichenden Rund- und Langlöchern zur Befestigung, Vorderkante abgekröpft zur Aufnahme der Kunststoff-Aufsteckprofile mit Glasseidengewebe. Beigelegt sind Steckverbinder Z13, 1 bis 2 Stäbe Stossverbinder (je nach Ausladung), passende Eckverbinder für 2x Aussen- und 1x Innenecken (für W61-0 bis -2).

Technische Daten



Bestellnummer
(Beispiel)
Lieferung

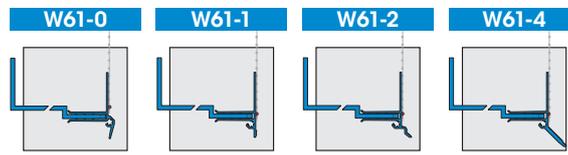
W 6 1 - 2 - 2 0 1 4

Sockelschiene S61 - Aufsteckprofil W62-2 - Länge 2 m - Ausladung 140

Sockelschiene	Artikelnummer	S61			
	Ausladung (DS [mm])	50, 60, 80, 100, 120, 140, 160			
	Schienenlänge	200 cm, mit Lochung			
	Verp.-Einheit	10 Schienen = 20 m, inkl. Stossverbinder Z61			
	Material	Hart-PVC gefertigt nach DIN 16941			
Aufsteckprofile	Artikelnummer	W62-0	W62-1	W62-2	W62-4
	Produktname	ZERO	UNO	DUE	QUATTRO
	Kantenform	Tropfnase	gerade	gekröpft	Kratzputz
	Stablänge	210 mm	210 mm	210 mm	210 mm
	Verp.-Einheit	10 Stäbe = 21 m, inkl. Steckverbinder Z13, W62-0 bis -2 mit passenden Eckverbindern: 2x Aussen- und 1x Innenecke			
	Material	Hart-PVC gefertigt nach DIN 16941			
	Gewebebreite	12,5 cm	12,5 cm	12,5 cm	12,5 cm
	Gewebeausführung	MW 4 x 4 mm	MW 4 x 4 mm	MW 4 x 4 mm	MW 6 x 6 mm
		mind. 160g/m ² gem. ETAG 004			

Wichtige Hinweise

Lagerung	Profile immer trocken und liegend lagern
Untergrund	Unebenheiten des Mauerwerks mit Distanzscheiben hinter den Sockelschienen ausgleichen
Verarbeitung	siehe nächste Seite



Verarbeitung

- Die Profile mit Auflageschere zuschneiden.
- Die Sockelschienen S61 fluchtgerecht mit Schlagdübeln, mind. 6 mm, 3 Stck. pro lfm am Gebäudeteil befestigen. Gegebenenfalls Unterlegscheiben zum Ausgleich von Unebenheiten verwenden. Aussen-/Innenecken mit der Schneideschablone auf der Sockelschiene anzeichnen und mit Multi-Master-Werkzeug zuschneiden. Für einen versatzfreien Übergang zwischen den Sockelschienen beiliegende Stossverbinder (H-Profil) ablängen und seitlich aufstecken. Dämmplatten aufsetzen.
- Aufsteckprofile W62 mit der Auflageschere ablängen. Steckverbinder Z13 links/rechts einstecken.
- Aufsteckprofile unter Dämmplatte und überlappend auf die abgekröpfte Lasche der Sockelschienen aufschieben, an der Dämmung ausrichten. Anschliessende Aufsteckprofile mit den Steckverbindern Z13 verbinden, im Eckbereich mit den vorgefertigten Aussen-/Inneneckverbindern zusammenstecken.